



Schulleternbeirat der Wilhelm-Leuschner-Schule-Egelsbach

Protokoll der Sitzung des Schulleternbeirats

Termin: Dienstag 03.05.2016 20.00 Uhr

Ort: Aula der Wilhelm Leuschner Schule Egelsbach

Tagesordnung

Top 1 Begrüßung

Begrüßung der Anwesenden durch den Vorsitzenden des Schulleternbeirats
Herrn Frank Richter.

Schulleitung: vertreten durch Herrn Höhn, Frau Hohmann und Frau Lohse.

Gäste: Frau Janzen, Frau Hogarth-Noll (Schulbetreuung), Herr Dinca (Schulkonferenz)

Top 2 Genehmigung des Protokolls vom 08.12.2015

Herr Richter bittet um Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung.

Protokoll wurde einstimmig genehmigt.

Top 3 Kassenbericht

Das Konto der Elternspende wurde von der Sparkasse Langen Seligenstadt zur Volksbank Dreieich verlegt.

Neue Kontoverbindung ist auch im neuen Schülerjahrbuch abgedruckt.

Seit der letzten Sitzung hat es nur kleine Veränderungen gegeben.

Aktueller Kassenstand vom 02.05.2016 XXX

Budget für Bücherei kann noch in Höhe von XXX ausgeschöpft werden, für Budget Werken stehen noch XXX zur Verfügung.

Top 4 Situation der Schulbetreuung

Für das neue Schuljahr haben nicht alle Kinder auf der Warteliste einen Platz in der Schulbetreuung bekommen. Daraufhin wurde bereits vor Ostern ein Gespräch zwischen Schule und Gemeinde geführt.

Der Bürgermeister hat die Zusage erteilt, dass für alle Kinder der Warteliste ein Platz zur Verfügung gestellt wird.

Die Schulbetreuung ist allerdings räumlich und personell am Limit.

Die WLS stellt daher für die 5./6. Stunde den Werkraum zur Verfügung, damit ein Raum der oberen Etage der Schulbetreuung als zusätzlicher Essenraum genutzt werden kann.

Die Raumplanung wird sich schwierig gestalten, aber die Schulleitung wird sich um die bestmögliche Lösung bemühen.

Die Beantragung von 2 weiteren Containern für die Schulbetreuung muss allerdings erst noch durch die Gemeindevertretung beschlossen werden.

Eltern mit Kann-Kindern wurden nicht zur Warteliste der Gemeinde zugelassen. Hier muss man die schulärztliche Untersuchungen abwarten.

Die Schulbetreuung hat noch Budget beim SEB, das noch nicht abgerufen ist. Für die Schulbetreuung soll für das Freigelände aber eine Anschaffung für den Sommer getätigt werden.

Top 5 Bericht der Schulleitung

Personalsituation

Frau Denzer übernimmt Klasse von Frau Gillner 4a

Frau Butterweck übernimmt Klasse von Frau Girbig 2b, die im Mutterschutz ist.

Frau Domaschke übernimmt Klasse von Frau Schneider (vorm. Birkholz) 3e

Frau Kadergies übernimmt Stelle von Frau Lortz, die im Mutterschutz ist.

Frau Schneider unterstützt die Regenbogenklasse (Intensivklasse).

Frau Jahn (Förderschullehrerin) verlässt die Schule und wird durch Frau Friedemann ersetzt.

Es gibt 2 Stellen mit TVH Verträgen: Frau Kappalumakal, Frau Kakar

Klassen- und Raumsituation

Probeschultag am 02. Mai war ein Marathon, Schuluntersuchung wird die letzte Entscheidungshilfe geben, wie viele Kinder tatsächlich eingeschult werden.

5 4.Klassen verlassen die Schule 6 neue 1. Klassen kommen dazu.
(ca. 130-135 Schüler).

Der Kreis hat zur Raumerweiterung der Schule 2 Container genehmigt. Aufstellung der neuen Container erfolgt allerdings aller Voraussicht nach frühestens in den Herbstferien. Container werden wahrscheinlich zwischen dem Verwaltungsgebäude und den bereits stehenden Containern aufgestellt, da hier für die Versorgung der Container die Heizung, die sich im Keller des ABC Hauses befindet mitbenutzt werden kann.

Die Container, die jetzt bereits stehen, werden mit Elektroheizung betrieben, das Stromnetz der Schule ist jetzt bereits überlastet.

Grundschrift für den neuen ersten Jahrgang - Frau Janzen

Vortrag von Frau Janzen über Grundschrift, die die Vereinfachte Ausgangsschrift für die neuen ersten Jahrgänge 2016/2017 ersetzen soll.

Die Schreibschriften sind ja schon längere Zeit in der Diskussion. Die Kinder lernen in der 1.Klasse die Druckschrift, die im zweiten Schuljahr durch die Schreibschrift ergänzt wird.

Im dritten Jahr gehen viele Kinder wieder zurück zur Druckschrift oder entwickeln eine eigene Handschrift.

Da die Grundschrift bereits flächendeckend in vielen Bundesländern angewendet wird, hat sich auch die WLS entschlossen für die Schüler des neuen ersten Jahrgangs 2016/2017 von der Vereinfachten Ausgangsschrift auf die Grundschrift umzusteigen.

Begleitend zum Lehrbuch LOLA wird es ein zusätzliches Heft „Meine Schrift“ geben, das den Schreibfortgang der Kinder dokumentiert.

Die Note für „Schrift“ ist abgeschafft, was ein Vorteil u.a. für Linkshänder sein kann. Es gibt an die Schrift nur 2 Vorgaben: Geläufigkeit und Lesbarkeit

Die Kinder sollten die Freiheit haben, so zu schreiben wie sie können, aber nicht wie sie wollen!

Weitere Informationen dazu unter: www.grundschulverband.de

Änderungen in der Zeugnisgestaltung - Frau Lohse

Frau Lohse stellt den Antrag zur Entscheidung in der Gesamtkonferenz über Kompetenzzugnisse im Bereich Arbeitsverhalten - Sozialverhalten- Schrift – und Ordnung, die im letzten Schuljahr für den ersten Jahrgang eingeführt wurden auch für den zweiten Jahrgang zu übernehmen.

Für das Fach Deutsch soll neben der Note ebenfalls ein Kompetenzraster eingeführt werden.

Der SEB unterstützt diesen Antrag für den 2. Jahrgang in der Schulkonferenz

Schwimmen

Herr Richter und Herr Höhn haben mit dem Bürgermeister nochmals Gespräche bzgl. der Nutzung des Hallenbades durch die WLS geführt.

Die Stadt Langen hat ein Angebot zur Nutzung des Lehrschwimmbeckens Montags in der Zeit von 14.00 bis 15.00 Uhr gemacht.

Vorschlag wäre eine AG - Schwimmen anzubieten für Schüler des 4. Jahrgangs, die noch nicht schwimmen können.

Problem ist allerdings, dass nur sehr wenige aus dem Kollegium einen gültigen Schwimmschein haben. Eine Möglichkeit wäre, Herrn Kremser, der auch bei der DLRG tätig ist, anzusprechen, ob seitens des DLRG Unterstützung geleistet werden kann.

Fremdschwimmlehrer wären ebenfalls möglich. Zeitrahmen Montags 13.30 bis 16.00 Uhr Die Nutzung des Egelsbacher Freibades ist aufgrund der Wetterverhältnisse nur selten möglich, daher sollte die AG im Herbst 2016 erstmals angeboten werden.

Intensivklassen Konzept - Frau Hohmann

Seit dem 01.03.2016 gibt es eine Intensivklasse. Dafür wurden 18 Wochenstunden für die 1.-4. Klasse genehmigt.

Der 3. und 4. Jahrgang ist einer Gruppe zusammengefasst mit 6 Wochenstunden
 Der 1. und 2. Jahrgang ist einer Gruppe zusammengefasst mit 12 Wochenstunden

Für das Schuljahr 2016/2017 kommen 7 Weitere Kinder dazu. Dann wird evtl. eine weitere Intensivklasse eröffnet.

Die Hausaufgabenbetreuung für die Kinder, die in Unterkünften (Dresdner Straße, Schulstraße, Bahnstraße und den Containern am Tennisplatz) wohnen, läuft sehr gut.

Die Betreuung findet von Montag bis Donnerstag von 14-16 Uhr in der Schule statt. Die Kinder kommen regelmäßig und pünktlich. Mittlerweile kommen sogar Kinder, die in der Unterkunft Geisbaum wohnen und dort vor Ort betreut werden. Diese Kinder muss man aber leider wieder weg schicken.

Frau Drauschke wird 2 x pro Woche von Eltern unterstützt, die auch ihre eigenen Kinder mitbringen können.

In der ersten Stunde werden die Hausaufgaben erledigt, in der zweiten Stunde wird gespielt.

Aktuell zahlt der SEB direkt an Frau Drauschke, Frau Hohmann kontrolliert die Rechnungen Es wäre wünschenswert, wenn das Projekt weiterlaufen kann und evtl. durch Erlöse von Sausen für die Pausen weiter unterstützt werden kann.

Für die Kinder wird noch Schreibmaterial benötigt: Stifte, Farbkästen etc.

Frau Scherer schlägt vor doch eine Doodle Liste zu erstellen, wo die Eltern sich mit Spenden eintragen können.

Die 4.Klassen können gerne wie auch in der Vergangenheit die Schulranzen und Sporttaschen, die für die weiterführende Schule nicht mehr benötigt werden beim Sekretariat abgegeben.

Es gibt dort einen Ranzenpool, aus dem an andere Kinder abgegeben wird.

Budgetplanung der Landesmittel

Das Budget wird komplett ausgeschöpft.

Bücherei

Für die Bücherei wird ein rückwirkender Antrag für einen neuen Farbdrucker gestellt.

Im Zuge der neuen Anschaffung Software -Litera- ist ein anderer Drucker notwendig.

XXX EUR zusätzlicher Budgetposten für die Bücherei

Bedarf an Büchern könnte über den Gutschein aus dem Lesewettbewerb gedeckt werden.

Einstimmiger Beschluss - Zustimmung

Top 6 Budgetanträge

Anschaffung eines Grills für die WLS

Anschaffung eines Grill für Weihnachtsbasar und Schul- und Klassenfeste.
Die kostenlose Vergabe an die Jahrgänge für z.B. den Weihnachtsbasar sollte aber an den Bezug von Wurst und Fleisch bei einem örtlichen Metzger gebunden sein.
Eine Gebühr für das Verleihen des Grills soll nicht erhoben werden.
Wer den Grill z.B. für ein Klassenfest ausleiht, muss ihn auch in einwandfreiem Zustand wieder hinterlassen.

Seitens des Kreises gibt es keine Auflagen bezgl. der Aufstellung
Kurzfristige Anschaffung noch vor dem Sommer. (ist erfolgt, Grill kann benutzt werden !)
Budget : XXX EUR Grill und Zubehör

18 Ja Stimmen- 1 Enthaltung

Top 7 Sausen für die Pausen 2016

Projektteam für den Termin am 09.07.2016 steht.
Teilnehmer: alle Klassen und alle Schulstürmer der Kindergärten.

Für die Läufer werden Funktions T-Shirts mit Schul Logos gesponsert.

Grill und Getränke von den Schulleitern
Kaffee und Kuchen von der Schulbetreuung
Rundenzählen durch die Lehrkräfte

Pro Klasse werden **5 Helfer für jeweils 1 Stunde** benötigt.
Aufbau ab 12.00 Uhr - Abbau :ca. 15.30 Uhr
Schulbetreuung braucht 4 Helfer für den Kuchenverkauf (müssen die Eltern organisieren)

Verwendung der Einnahmen

1. Finanzielle Unterstützung eines Theaterbesuches der WLS im Staatstheater Darmstadt
2. Anschaffung Grill
3. Übernahmen der Kosten Hausaufgabenbetreuung Flüchtlingskinder
4. Helferhaus (Schulsanitätshaus) auf dem Schulgelände

Top 8 Bericht Schulhofaktion

Herr Kremser hat in diesem Jahr zum letzten Mal die Schulhofaktion geleitet. Herr Kremser war maßgeblich an der Gestaltung des Schulhofes beteiligt. Sein jahrelanger Einsatz sollte am Schulabend gewürdigt werden.

Für die diesjährige Aktion wurde kein Geld abgerufen, da es an dem geplanten Samstag dauerhaft geregnet hat.

9 Eltern waren zum Helfen gekommen.

Ein neuer Verantwortlicher evtl. aus der Elternschaft der neuen ersten Klassen sollte gefunden werden. Thema für die nächste SEB Sitzung

Top 9 Bericht Schüler- Jahrbuch 2016

Frau Kösling hat viele Fotos für das Jahrbuch erhalten.
Jahrbuch wird bis Juni geliefert.

Die Einzelfotos von den Kindern gibt es wie beim letzten Mal wieder auch als Sticker.
Die Kinder haben die Sticker beim letzten Jahrbuch bereits eingeklebt und weiter gegeben,
bevor die Bücher von den Eltern gekauft und bezahlt wurden.
Info an die Klassenleitungen, dass das diesmal unterbunden wird.

Die Flüchtlingskinder erhalten die sowohl die Jahrbücher als auch die Schülerbücher
kostenlos.

Top 10 Verschiedenes

Einschulungsfeier für die neuen ersten Klassen

Aufgabenheft für die Organisation der Einschulungsfeier wird von Frau Kösling an Frau
Schlapp gegeben.

Näh AG

Frau Lohse sucht für die Näh AG noch gut funktionierende Nähmaschinen.

Kopiergeld

In diesem Schuljahr musste 2 mal Kopiergeld von den Eltern angefordert werden. Bitte an
die Schulleitung, dass beim nächsten Mal vorher mit dem SEB abzustimmen. Kann als Extra
Budgetposten aufgenommen werden.

Das wäre evtl. auch für die Schülerbücher möglich (Thema für die nächste Sitzung)

Die nächste SEB Sitzung findet am Dienstag 27.09.2016 um 20.00 Uhr statt.

Ende der Sitzung: 22.00 Uhr

Frank Richter
Vorsitzender Schulelternbeirat

Karin Schenzer
Schriftführerin